



Detailansicht des Registereintrags

Verein Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken

Aktuell seit 29.06.2026 15:58:35

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R000309
Ersteintrag:	07.02.2022
Letzte Änderung:	29.06.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	29.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Wirtschaftsverband oder Gewerbeverband/ verein
Kontaktdaten:	Adresse: VDW Lyoner Straße 18 60528 Frankfurt am Main Deutschland Telefonnummer: +496975608139 E-Mail-Adressen: m.heering@vdw.de d.getzin@vdw.de Webseiten: vdw.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Wirtschaftliche Tätigkeit, Mitgliedsbeiträge

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dr.-Ing. Markus Heering**
Funktion: Geschäftsführer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):

1. **Dr.-Ing. Markus Heering**
2. **Dr.-Ing. Alexander Broos**

Gesamtzahl der Mitglieder:

93 Mitglieder am 29.06.2026, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (2):

1. Comité européen de Coopération des Industries de la Machine-Outil - The European Committee for the Cooperation of Machine Tool Industries (CECIMO)
2. WorldSkills Germany e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (6):

Außenwirtschaft; Berufliche Bildung; Schulische Bildung; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Der VDW vertritt als Wirtschaftsverband die Interessen der Werkzeugmaschinenindustrie in Deutschland und unterstützt die Unternehmen der Branche mit Dienstleistungen im Bereich Markt und Statistik, Forschung und Normung sowie Rechtsfragen und Messen.

Dazu veranstaltet der VDW Informationsveranstaltungen, Schulungen und Workshops. Die Branche ist exportorientiert und mittelständig geprägt. Es ist das Ziel die Herausforderungen und Bedarfe der Branche in den Bereichen Handelsbeziehungen, Forschungsförderung, Nachhaltigkeit in der Produktion, Ausbildung und EU-Richtlinien zu beschreiben und in den Dialog von Gesetzgebung und anderen politischen Entscheidungen einzubringen. Um entsprechende Rahmenbedingungen zu schaffen, steht der Verband im Austausch mit Vertreterinnen und Vertretern von Wissenschaft, Medien, Wirtschaft und Politik.

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. Dringender Handlungsbedarf: Rückkehr zum risikobasierten Regulierungsansatz beim PFAS-Beschränkungsverfahren unter REACH

Beschreibung:

Fundamentale Überarbeitung des Regulierungsvorschlags; für eine Lösung, welche die Transformation der Industrie unterstützt.

Bundestags-Drucksachenummer:

BT-Drs. 20/9736 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Vorteile von per- und polyfluorierten Alkylsubstanzen weiter nutzen - Wertschöpfung erhalten - Gesundheit und Umwelt schützen

Interessenbereiche:

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2410010048 (PDF - 26 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 19.07.2024 an:

Bundesregierung

Bundeskanzleramt (BKAm) [alle SG dorthin]

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [alle SG dorthin]

2. EU Cyber Resilience Act (CRA): Komplexe CRA-Regulierung überfordert die Werkzeugmaschinenindustrie / Übergangsfristen viel zu knapp bemessen

Beschreibung:

Der VDW begrüßt die Initiative der Europäischen Union zur Einführung des Cyber Resilience Act (CRA) als bedeutenden Schritt zur Stärkung der Cybersicherheit und Resilienz von Maschinen und Anlagen mit digitalen Elementen. Für das Produkt Werkzeugmaschinen ist hinsichtlich der Anforderungen des CRA festzustellen, dass die jetzige Zeitplanung für die Übergangsfristen die Unternehmen und die komplexen Lieferketten überfordert. Zudem sind Werkzeugmaschinen im Sinne der Verordnung weder kritische noch wichtige Produkte. Einige für solche Produkte sinnvolle Vorgaben sind für Werkzeugmaschinen überdimensioniert.

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2509290072** (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 13.08.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Versendet am 15.08.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium des Innern (BMI) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

1.710.001 bis 1.720.000 Euro

Beitragszahler mit mehr als 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (3):

1. TRUMPF SE + Co.KG
2. DMG MORI AKTIENGESELLSCHAFT
3. GROB-WERKE GmbH & Co. KG

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

[Rechenschaftsbericht_VDW_2025.pdf](#)